

	<p>Objekt: Stockmar, Carl Christoph: Karl Thomas von Löwenstein-Wertheim-Rochefort</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Barock und Rokoko</p> <p>Inventarnummer: 18222078</p>
--	--

Beschreibung

Die Medaille ist eine Prägung auf das 50-jährige Regierungsjubiläum des Grafen Karl, der seine Regierung 1735 antrat.

Vorderseite: Büste des Grafen Karl mit Perücke und Zopf nach rechts. Am Armabschnitt die Medailleursignatur Stockmar.

Rückseite: Allegorische Darstellung des nach links sitzenden Todes mit der Sense. Er zeigt auf einen Genius, der Säule und Postament mit Sanduhr mit einer Girlande umhängt. Im Hintergrund hügelige Landschaft. Im Abschnitt drei Zeilen Schrift.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 67.20 g; Durchmesser: 58 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1785
	wer	Carl Christoph Stockmar (1744-1802)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Karl Thomas zu Löwenstein-Wertheim-Rochefort (1714-1789)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Karl Thomas zu Löwenstein-Wertheim-Rochefort (1714-1789)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Historisches Ereignis
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Personifikation
- Pflanze
- Porträt
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- F. Wibel, Zur Münzgeschichte der Grafen von Wertheim und des Gesammthausen Loewenstein-Wertheim (1880) Nr. 316.
- U. Thieme - F. Becker, Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler von der antike bis zur Gegenwart 32 (1999) 79..